

Der Zahnunfall

Ein Informationsblatt der Zahnärztesgesellschaften SSO und der ApothekerInnen beider Basel für alle, die Kleinkinder, Kinder und Jugendliche betreuen.

Das richtige Verhalten ist entscheidend, jedes zweite Kind erleidet in seinem Leben einen Zahnunfall.

Wichtig: Alle Unfälle sind der Krankenkasse zu melden. Der Zahnunfall ist in der Grundversicherung eingeschlossen. Das volle Ausmass des Zahnschadens wird oft erst Jahre später sichtbar. Seine Behebung kann teurer zu stehen kommen, als dies im Moment des Unfalls abzusehen ist.

Was ist zu tun?

1. Ruhe bewahren und überlegt handeln.
2. Bei starker Blutung auf Gaze oder Stoff-Taschentuch beißen lassen (kein Papiernastuch); wenn möglich äusserlich kühlen. Telefon an Arztpraxis, Spital oder Zahnarztpraxis, bzw. Schulzahnklinik oder Zahnunfall-Zentrum der Universität Basel.
3. Ist ein bleibender Zahn abgebrochen oder ausgeschlagen, unbedingt das abgebrochene Teil oder den Zahn suchen. Den Zahn nur an der Zahnkrone anfassen, NIE an der Wurzel. NIE den Zahn reinigen! Zahn(teil) so schnell wie möglich feucht lagern: in kalter Milch (wenn möglich UHT-Milch) oder am besten in der Rettungsbox Dentosafe® (in Apotheken erhältlich).
4. Bei reinen Weichteilverletzungen oder starker Schwellung immer mit Arzt und Zahnarzt bzw. Schulzahnklinik oder Zahnunfall-Zentrum der Universität Basel Verbindung aufnehmen.
5. Bei reinen Zahnverletzungen immer Verbindung mit dem Zahnarzt, der Schulzahnklinik bzw. Zahnunfall-Zentrum der Universität Basel aufnehmen.
6. Jeder Zahnunfall muss der Krankenkasse gemeldet werden.

Telefonnummern

Ärztliche und Zahnärztliche Notfallzentrale	061 261 15 15
Zahnunfall-Zentrum der Universität Basel	061 267 26 10
Schulzahnklinik	061 284 84 84
Universitätsspital	061 265 25 25

Mitteilung am Telefon:

- Was ist geschehen, wann, wie, wo?
- Alter des Kindes?
- Welche Zähne sind betroffen? Was ist an den Zähnen passiert?

Unfall mit bleibenden Zähnen

Beim richtigen Handeln nach Zahnunfällen können die bleibenden Zähne meistens gerettet werden!

- Zahn locker oder verschoben: Belassen der Zähne in ihrer Position
- Zahn abgebrochen: Suchen des abgebrochenen Zahnteils und Aufbewahrung in Wasser
- Zahn ausgeschlagen: Suchen des ausgeschlagenen Zahnes, Lagerung des Zahnes in der Zahnrettungsbox Dentosafe® oder in kalter (UHT-)Milch



in Apotheken erhältlich

Unfall mit Milchzähnen

Nicht jeder Milchzahnunfall ist ein zahnmedizinischer Notfall – allerdings können Milchzahnunfälle die Entwicklung der bleibenden Zähne beeinträchtigen. Deshalb muss jeder Milchzahnunfall am Unfalltag oder am Tag danach zahnärztlich kontrolliert werden. Auch beim Milchzahnunfall ist die Anmeldung an die Krankenkasse in jedem Fall nötig!

SSO

BEIDER BASEL

**ApothekerInnen
beider Basel**